

CheckPoint IT

Praxisnahes Anwendungsfeld der Informationstechnik

Hard- und Softwarelösungen im typischen Anwendungsumfeld: In ausgewählten T-Punkt Business in Deutschland hat T-Com mit den CheckPoint IT spezielle Demonstrations- und Beratungszentren eingerichtet. Freiberufler, Selbständige und kleine Unternehmen können sich dort umfassend über moderne IT-Lösungen für den Mittelstand informieren.

Mit hoher Beratungskompetenz, die sich unmittelbar an den Bedürfnissen von kleinen Unternehmen orientiert: So präsentieren sich die neuen CheckPoint IT, die T-Com in zunächst 35 T-Punkt Business eingerichtet hat. „Dem Bedarf an individueller Kundenberatung werden wir mit den CheckPoint IT noch besser gerecht“, erklärt Uwe Deichen, Leiter der Region Ost der T-Punkt Vertriebsgesellschaft. Das Konzept dieser Beratungsschwerpunkte hat T-Com in den vergangenen Monaten in fünf Filialen getestet; nun baut die Telekom Geschäftseinheit das Netzwerk der CheckPoint IT aufgrund der überaus positiven Kundenrezonanz systematisch weiter aus.

Beratung am praktischen Beispiel

Für die Kunden haben die neuen Beratungsschwerpunkte einen wichtigen Vorteil: Sie können in den CheckPoint IT moderne Hard- und Softwarelösungen in einem beispielhaften, praxisnahen Anwendungsumfeld direkt im T-Punkt Business testen. Um Kleinunternehmern und Selbständigen eine professionelle Beratung in hoher Qualität bieten zu können, sind die Mitarbeiter in den CheckPoint IT besonders intensiv in Sachen Informationstechnik und deren Einsatz in kleinen Unternehmen geschult. Diese Schulungen hat Microsoft maßgeblich unterstützt.



Eine wichtige Rolle bei der praxisorientierten Beratung in den CheckPoint IT spielt die virtuelle Referenzfirma „Contoso“ von Microsoft. „Mit Contoso zeigen wir ein integriertes Angebot mit Beispielcharakter für einen Kleinbetrieb, bei dem alle Komponenten Hand in Hand arbeiten“, erläutert Patrick Tensil, Manager Small Business von Microsoft Deutschland. „Am Beispiel von Mitarbeitern in ihren verschiedenen Rollen und Funktionen im Betrieb verdeutlichen wir, was IT leisten und wie sie die Effizienz des Betriebes steigern kann.“

Komplette IT-Arbeitsplätze

Mit den CheckPoint IT ergänzt T-Com das umfassende Beratungsangebot zu den IT-BüroLösungen, die T-Com in Zusammenarbeit mit starken Partnern wie dem Softwarekonzern Microsoft und dem Hardware-Anbieter Fujitsu Siemens Computers anbietet. Auf der Basis von Standardmodulen lassen sich IT- und Breitbandprodukte individuell kombinieren und bedarfsgerecht ausbauen. T-Com garantiert das einwandfreie Zusammenspiel aller Bausteine. Zu den IT-BüroLösungen gehört neben Hardware-Angeboten auf dem neuesten Stand der Technik auch ein breites Portfolio von Software-Anwendungen – etwa für die Dokumentenablage, Datensicherung, E-Mail Kommunikation und Internetnutzung sowie Textverarbeitung, Lohnabrechnung, Rechnungserstellung und Buchhaltung. Ergänzt werden diese Lösungen durch wirkungsvolle Sicherheitsanwendungen. Auf Wunsch installiert T-Com die IT-Arbeitsplätze am vom Kunden gewünschten Ort komplett und übergibt sie voll funktionsfähig an den Kunden.



Zufriedener Referenzkunde

Auf eine umfassende Lösung von T-Com für die Informations- und Kommunikationstechnik setzen beispielsweise die IT-Spezialisten der Salmaco Deutschland GmbH. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin hat sich auf die Entwicklung kundenspezifischer Softwareprogramme für Finanzinstitute und öffentliche Auftraggeber spezialisiert. Weitere Geschäftsfelder sind die Vermarktung von Mobilfunk- und SMS-Services sowie die Installation von Hochverfügbarkeitsservern der Firma Stratus. Darüber hinaus ist Salmaco an einem Teilprojekt des europäischen Satellitennavigationssystems Galileo beteiligt, das mittelständischen Unternehmen die künftigen Telematik-Anwendungen zugänglich macht. Das Unternehmen besteht seit fünf Jahren und beschäftigt in Deutschland derzeit zwei festangestellte und sechs freie Mitarbeiter. Beim in diesem Jahr gegründeten Schwesterunternehmen Salmaco do Brasil Ltda. sind vierzig Mitarbeiter tätig, die meisten als Softwareentwickler.

Ständige Erreichbarkeit gefordert

Da die Mitarbeiter von Salmaco Deutschland häufig auf Geschäftsreisen in ganz Europa, Nordamerika und Brasilien unterwegs sind, bestand die Hauptanforderung darin, jederzeit zuverlässig erreichbar zu sein und auch von unterwegs aus auf das Firmennetz zugreifen zu können. „Wir benötigen eine Telekommunikations- und IT-Ausstattung, die es uns ermöglicht, jederzeit mit unseren

Kunden und Geschäftspartnern kommunizieren zu können“, erläutert Frank Fronzeck, geschäftsführender Gesellschafter der Salmaco Deutschland GmbH. „Darüber hinaus ist es für uns wichtig, die auf den Geschäftsreisen eingesetzten Notebooks gegen Schäden durch Stürze oder Defekte versichern zu können.“ Neben einem günstigen Preis legte Fronzeck besonderen Wert auf individuell konfigurierte Laptops mit einem zusätzlichen Speicherbaustein und einem Modem für den Internetzugang im Ausland.

Komplettlösung von T-Com

Die Salmaco Deutschland GmbH entschied sich für eine Komplettlösung auf der Basis der IT-BüroLösungen von T-Com. Sie umfasst die gesamte Telekommunikations- und Informationstechnik des Unternehmens. Für die Telekommunikation mit Kunden und Geschäftspartnern nutzt das Unternehmen einen



T-ISDN-Anschluss von T-Com. Für die Datenverarbeitung stellte T-Com drei leistungsfähige Notebooks der Reihe Lifebook von Fujitsu Siemens bereit, die entsprechend den Anforderungen des Unternehmens konfiguriert und mit einem Schutzbrief versichert sind. Die Anbindung an das Internet erfolgt über T-DSL Business 2000, die Internet-Komplettlösung von T-Com. Für den zügigen Daten- und Informationsaustausch stehen dem Unternehmen damit Übertragungsbandbreiten von bis zu zwei Megabit pro Sekunde (Mbit/s) zur Verfügung. Außerdem

nutzen die Mitarbeiter Handys und Smartphones aus der MDA-Reihe von T-Mobile beziehungsweise Datenkarten für ihre Notebooks, um sich unterwegs in das Internet einwählen und E-Mails bearbeiten und versenden zu können.

Im T-Punkt Business gut betreut

Mit der Lösung von T-Com verfügt die Salmaco Deutschland GmbH über eine optimale, ihren Bedürfnissen entsprechende IT- und Telekommunikations-Ausstattung, die sich im Alltagsbetrieb bewährt. Als Kunde fühlt sich Frank Fronzeck im T-Punkt Business optimal betreut: „Die Berater kümmern sich engagiert um jeden einzelnen Kunden und richten die Angebote entsprechend den Kundenwünschen aus.“ Außerdem sei es gut zu wissen, dass bei T-Com stets ein fester Ansprechpartner zur Verfügung steht, der bei Fragen oder Problemen schnelle und kompetente Unterstützung bietet.

Mehrwertdienste im Wandel

Mehr als 700 Besucher informierten sich Mitte November in Köln auf dem MehrwertForum 2006 von T-Com über die neuesten Trends und Technologien im Bereich der Mehrwertlösungen.

Seit seiner Premiere vor zwei Jahren hat sich das MehrwertForum zu einem etablierten Treffpunkt für den Dialog in der Branche entwickelt. Unter dem Motto „Creating better solutions“ fand der zweitägige Fachkongress in diesem Jahr erstmals im Kölner Veranstaltungszentrum EXPO XXI statt. Besucher aus allen Branchen erhielten umfassende Einblicke in die Entwicklungen und Zukunftstrends im Markt der Mehrwertdienste. Neben Informationen zu aktuellen Technologie- und Branchentrends präsentierten Experten von T-Com und Kooperationspartner ein breites Spektrum von Anwendungen, Produkten und Lösungen.

Dr. Eckhard Geulen, Leiter Marketing Vertrieb Mehrwertdienste von T-Com, zeigte die Trends auf, die mit dem zunehmenden Einsatz IP-basierter Mehrwertlösungen absehbar sind. „Wir erleben derzeit einen grundlegenden Wandel im Bereich der Mehrwertdienste, der schon in

Kürze zu ganz neuen Geschäftsmodellen führen wird“, betonte Geulen. Das Foren- und Vortragsangebot war erstmals nach Branchen strukturiert und bot den Besuchern die Möglichkeit, sich gezielt ihr persönliches Informationsangebot zusammenzustellen. In den Branchenforen Transport, Logistik und Reisen, Handel, Banken und Versicherungen, Medien und Werbung, Unterhaltung/Entertainment und Industrie zeigten namhafte Unternehmen anhand konkreter Praxisbeispiele, wie sie von den T-Com Mehrwertlösungen profitieren. Unter anderem stellten die Westfälischen Verkehrsbetriebe, die Lufthansa Cargo AG, arvato mobile, die IBM Company und die RTL interactive GmbH ihre Anwendungen vor.

Neben den Plenumsveranstaltungen und den Branchenforen stieß die Product Lounge bei den Besuchern des MehrwertForums 2006 auf großes Interesse. Hier konnten sie sich über die Mehrwert-



lösungen von T-Com und aktuelle Neuheiten informieren, beispielsweise die Sprachanwendungen Voice Navigator zur Vorqualifizierung von Anrufern im Call Center und Customer Feedback zur automatisierten Qualitätsbefragung. Außerdem in der Product Lounge zu sehen: Shared Cost International, eine wirtschaftliche und kundenfreundliche Lösung für die internationale Erreichbarkeit über Servicenummern sowie eine neuartige Lösung zur Bezahlung per E-Mail erbrachter Serviceleistungen über eine 0900-Servicenummer.

Weitere Informationen zu den Mehrwertlösungen von T-Com im Internet unter www.t-com.de/mehrwertloesungen